

# SEALS

TECHNOLOGY



0215

Magazin für Kunden und Partner Magazine for customers and partners



## | Individualize your SEALS

Seal Maker @ MDA Hanover

SML System Software 4.0 - available now

SML Machines on sale





Liebe Leserinnen und Leser,

pünktlich nach der Sommerpause melden wir uns wieder gut erholt und mit frischem Tatendrang zurück und freuen uns, Ihnen unsere druckfrische Ausgabe der Seals Technology präsentieren zu dürfen. Seal Maker hat die Zeit seit der letzten Ausgabe, einer Hannover Messe-Spezialausgabe, intensiv genutzt, sodass wir auch dieses Mal wieder interessante Berichte über Seal Maker und Einblicke in unsere Organisation veröffentlichen dürfen.

Wie schon die Messezeitung im April verdeutlicht hat, hat sich 2015 bereits einiges getan. Da wäre zum einen das BLS120 als Option für unsere SML500e, zum anderen die Markteinführung der neuen U5XX-Werkstoffe, die sicherlich einen großen Schritt in Richtung Zukunft für uns und unsere Kunden darstellt.

Aber auch im Bereich der Softwareentwicklung waren wir in den vergangenen Monaten überaus fleißig. Wie Sie bereits wissen, setzt Seal Maker auf eine völlig eigenständig entwickelte Software. So können wir eine optimale Abstimmung der Software auf unsere SML(e)-Maschinen und auch auf die Produktionsabläufe bei der spananhebenden Herstellung von Dichtungen und Engineered Plastic Parts garantieren. Die Highlights können Sie dem Artikel auf Seite 4 entnehmen.

Neben den zuvor erwähnten Produktentwicklungen konnten wir uns ebenfalls organisationsintern weiterentwickeln und einige Verbesserungen vorantreiben. Insbesondere durch die Produkterweiterung der U5XX-Serie beschäftigten wir uns ausgiebig mit den Eigenschaften und Anforderungen der PU-Werkstoffe. Dies als Anlass genommen, analysierten wir unseren internen Herstellprozess und entschieden uns, im kleinen Durchmesserbereich ein Mehrfachformen-System zu implementieren, welches nicht nur interne Abläufe vereinfacht, sondern auch einen stabileren Produktionsprozess mit sich bringt. Auch die neuen Stahlformen im Außendurchmesserbereich 300 mm-700 mm zielen auf einen optimierten Herstellungsprozess ab. Hier wurde vor allem das Ziel einer erhöhten Maßhaltigkeit und Rundheit der Halbzeuge ins Auge gefasst. Diese Neuerungen ermöglichen es uns bereits jetzt, noch effizienter und effektiver auf gegenwärtige Kunden- und Marktbedürfnisse einzugehen und unsere Position als starker Partner an Ihrer Seite zu festigen.

Am Ende dieser Ausgabe der Seals Technology möchte ich Ihnen noch einen kleinen Einblick in unsere Organisation abseits des Tagesgeschäftes geben. Als Familienunternehmen liegt es uns besonders am Herzen, einen engen Kontakt mit unseren Kollegen und Kolleginnen von Seal Maker zu pflegen. Leider gestaltet sich das durch die Hektik des Tagesgeschäftes zunehmend schwierig. Daher haben wir uns dazu entschieden, die Person hinter dem Arbeitskollegen mehr in den Vordergrund zu rücken. Im Rahmen kleiner Veranstaltungen soll dies gefördert werden. Einen kurzen Bericht dazu finden Sie auf der letzten Seite dieser Seals Technology.

Ich hoffe, dass ich Ihnen mit diesem Editorial wieder einen kleinen Vorgeschmack auf unsere Seals Technology geben konnte und wünsche Ihnen eine spannende Lektüre.

Ihr  
Johann Glocknitzer

Wissen Sie eigentlich schon wie viele Jahre, Tage und Stunden Seal Maker für Sie da ist?  
Schauen Sie gleich einmal nach --> [www.seal-maker.com](http://www.seal-maker.com)

Dear readers,

just in time after the summer break, we are reporting back recovered and with a fresh zest for action we are happy to present you our new Seals Technology edition hot off the press. Seal Maker has used the time since the last edition, which was a Hannover trade show special edition, intensely so that we are once again able to publish interesting reports on Seal Maker and to provide an insight into our organisation.

As indicated in the trade show paper in April, much has already happened in 2015. There is the BLS120 as an option for our SML500e, and the market launch of the new U5XX material, which certainly represents a significant move forward for our clients and us.

We have also been busy in the area of software development over the last few months. As you already know, our machines are supported by a software 100% developed by Seal Maker. This means that we can guarantee an optimum match between the software on our SML(e) machines and the production processes during the manufacturing of seals and engineered plastic parts. You can find highlights on this on page 4.

Next to the above-mentioned product development activities, we were also able to further develop in terms of our internal organisation and were able to drive a number of improvements. Especially due to the product extension of the U5XX series, we were able to look extensively at the characteristics and requirements of PU raw materials. Based on this, we analysed our own internal production processes and decided to implement a multi-cavity mould system for small dimensions, which not only simplifies internal processes, but also leads to a more stable production process. The new steel moulds with an external diameter range of 300 mm-700 mm also focus on a more optimised production process. Here, the aim is an increased dimensional accuracy and roundness of the semi-finished products. These changes already enable us to meet client and market requirements in an even more efficient and effective way and to strengthen our position as a strong partner for you.

At the end of this issue, Seals Technology would like to offer you a small insight into our organisation away from the daily operations. As a family-operated company, it is especially important to us to be in close contact with our colleagues at Seal Maker. This is becoming difficult due to the hustle and bustle of daily operations. We therefore decided to place more emphasis on the person behind the work colleague. This is to be promoted as part of a series of small events. You can find a short report on this on the last page of this Seals Technology edition.

I hope that I was able to give you a little taster of our Seals Technology edition with this editorial and hope for it to be a fascinating read.

Yours,  
Johann Glocknitzer

Do you know how many years, days and hours Seal Maker has been there for you? Have a look now at --> [www.seal-maker.com](http://www.seal-maker.com)

Mehr als 220.000 Fachbesucher nutzten die internationale Leitmesse MDA Hannover im April 2015, um sich über die neuesten Technologien und Trends zu informieren und wichtige Investitionsentscheidungen zu fällen. Seal Maker war direkt vor Ort und präsentierte seine Produktinnovationen auf einem mehr als 100 Quadratmeter großen Messestand.

### Erfolgreiche Einführung der neuen Werkstoffe U5XX

Vor allem die neue Werkstofflinie U5XX fand in Hannover regen Anklang. Seit Juni 2015 verfügt Seal Maker mit der Polyurethan Serie U5XX über ein erweitertes, breitgefächertes Lieferprogramm. Dieses ist neben der Standardversion U500-R95 auch in verschiedenen optimierten Varianten verfügbar. Ob Hochtemperatur bis 135°C, Tieftemperatur bis -50°C, reiboptimiert, höhere Härte, geringere Härte, bessere chemische Beständigkeit oder Einsatz im Kontakt mit Lebensmitteln, U5XX deckt somit alle Bereiche ab. Dadurch ist es uns möglich, die sich ändernden Kundenanforderungen noch individueller bedienen zu können. Aufgrund der vielfältigen Einsatzmöglichkeiten löst U5XX seit Juli 2015 das bisher eingesetzte U203 als Standardmaterial ab.

Hier finden Sie eine kurze Zusammenfassung unserer neuen PU-Familie:

Color	Description	Trade name	Application temperature	Hardness at 20°C
	PU red	U500-R95	-30 to +125°C	Shore A 95 +/-2
	PU light green	U510-G88	-30 to +115°C	Shore A 90 +/-2
	PU orange	U520-OR95-HT	-30 to +135°C	Shore A 95 +/-2
	PU light blue	U530-B95-LT	-55 to +105°C	Shore A 95 +/-2
	PU violet	U540-V195-CR	-30 to +115°C	Shore A 95 +/-2
	PU dark red	U550-GM 95	-30 to +125°C	Shore A 95 +/-2
	PU blue	U570-D57	-30 to +125°C	Shore D 57 +/-2
	PU grey	U580-D57-G	-30 to +125°C	Shore D 57 +/-2
	PU green	U203-G95	-30 to +105°C	Shore A 95 +/-2

Up-to-date documents on our new raw materials can now be downloaded from our website → [www.seal-maker.com](http://www.seal-maker.com)

### „Never change a winning team“

Wir wollen natürlich nicht auf Altbewährtes verzichten. Dahingehend wird U203-G95 (PU grün) zukünftig nach wie vor eine wesentliche Rolle spielen und weiterhin ab Lager sein. Aufgrund von Produktionsprozessoptimierungen kann der Werkstoff zu einem günstigeren Preis als bisher bezogen werden. Alle anderen Werkstoffe der U203-Familie sind natürlich auf Anfrage erhältlich.

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Partnern für den Besuch auf unserem Messestand und für die interessanten Gespräche sowie positive Resonanz auf unsere neuesten Entwicklungen.

More than 220,000 trade visitors used MDA Hannover in April 2015 to catch up on the latest technologies and make key investment decisions. Seal Maker was close to the action and presented their products and features at a more than 100 sqm booth.

### Successful implementation of the new U5XX raw materials

The new raw material series U5XX enjoyed broad appeal in Hanover. Since June 2015, Seal Maker has been able to benefit from an extended broad supply programme with the Polyurethane series U5XX. Next to the standard version U500-R95, it is also available in different optimised variations. Be it at a high temperature up to 135°C, low temperatures down to -50°C, friction optimised, with a higher hardness, less hardness, better chemical stability, or for utilisation in contact with food, U5XX therefore covers all areas. This means that we are able to meet customer requirements in an even more individual fashion. Due to the manifold utilisation possibilities, U5XX has replaced the so far utilised U203 as a standard material.

Please see below a short summary of our new PU series:

### „Never change a winning team“

Of course, we do not want to rule out the well-tryed. Therefore, U203-G95 (PU green) will also play an important role in the future and will continue to be held on stock. Due to production process optimisations, the material may be purchased at a lower price than before. All other raw materials of the U203 series are, of course, also available upon request.

We would like to thank our clients and partners who came to see our stand, as well as for the interesting discussions and the positive feedback in regards to our latest developments.



## More precision, more efficiency

### Mehrfachformen-System erhöht die Produktivität

Als weltweit agierender Systemlieferant im Bereich der spanabhebend hergestellten Dichtung stellt Seal Maker hohe Ansprüche – sowohl bei neuen Produkten als auch innovativen Produktionsprozessen. Eine der neuesten Entwicklungen bezieht sich auf ein Mehrfachformen-System. Bisher wurden für die Polyurethan-Halbzeug-Produktion Einzelgussformen verwendet. Konkret wurde jedes Stück einzeln gerüstet, befüllt und entformt.

Mit dem neuen Mehrfachformen-System können 16 Stück gleichzeitig produziert und abgewickelt werden, was wesentliche Vorteile mit sich bringt. Sowohl Produktivität als auch Kapazität werden dadurch erhöht. Durch die Halbautomatik entfällt das händische Entformen, ein schnelleres Handling in Bezug auf Rüst- und Produktionsablauf wird somit garantiert. Während die Gießzeit gleich bleibt, kann der Entformungsprozess wesentlich schneller abgewickelt werden. Auch das Plandrehen des Spannringes fällt bei diesem System weg, da nun fertige Spannringe verwendet werden können. Unsere Kunden profitieren dabei von kürzeren Lieferzeiten und konstanten Abmessungen. Aktuell werden Formen mit einem Außendurchmesserbereich von 25 mm-49 mm eingesetzt. Ein weiteres System mit Außendurchmesserbereich 55 mm-103 mm ist in Planung. Mehr Flexibilität und Verlässlichkeit sowie eine einfachere Handhabung für Mitarbeiter werden somit garantiert.

### Exaktere Ergebnisse durch neue Stahlformen

Kundenzufriedenheit steht für Seal Maker an oberster Stelle. Um die Bedürfnisse betreffend Maßhaltigkeit bzw. Rundheit von Halbzeugen im Außendurchmesserbereich 300 mm-700 mm zukünftig noch besser erfüllen zu können, gibt es immer wieder Neuerungen in der Fertigung.

Aufbauend auf dem umfangreichen Wissen und den Erfahrungen in der Werkstofftechnik werden demnächst für die Produktion von Halbzeug massive Stahlformen eingesetzt. Durch die Verwendung der neuen Formen, können exaktere Ergebnisse in Hinblick auf Maßhaltigkeit und Rundheit erzielt werden. Die Halbzeuge werden dadurch noch genauer in ihrer Form. Auch für die Entformung des Materials, die im Moment händisch erfolgt, wird bereits an einer automatisierten Lösung gearbeitet. Offenheit für Neues und das Streben nach ständiger Verbesserung zahlen sich aus. Mit der Einführung der neuen Systeme können wir somit noch effizienter und effektiver auf gegenwärtige Marktbedürfnisse eingehen.

### The multi-cavity mould system increases productivity

As a worldwide system supplier in the area of lathe-cut seals, Seal Maker has high expectations – both in regards to new products and innovative production processes. One of the newest developments is a multi-cavity mould system. So far, individual moulds had been used for the production of semi-finished Polyurethane products. Here, each piece was set-up, filled and demoulded individually.

The new multi-cavity mould system can produce and process 16 pieces at the same time, which provides a significant advantage. Both the productivity and the capacity increase as a result. The semi-automatic system means that a manual demoulding is no longer necessary, which guarantees a quicker handling in regards to the type of set-up and production. And although the filling time remains the same, the demoulding process can be completed much quicker. The facing of the clamping ring is also no longer necessary in terms of this system, as only finished clamping rings may be utilised. Here, our clients benefit from shorter delivery times and continuous measuring. Currently, moulds with an external diameter range of 25 mm-49 mm are being utilised. A further system with an external diameter range of 55 mm-103 mm is being planned. This will guarantee more flexibility and reliability as well as a simplified handling process for employees.

### Better results due to new steel moulds

Seal Maker places the utmost importance on customer satisfaction. In order to even better fulfil the requirements in regards to the dimensional accuracy and roundness of semi-finished products with an external calibre range of 300 mm-700 mm in future, there will be a number of changes in terms of the production.

Based on the extensive knowledge and experience regarding raw material technology, massive steel moulds will be used for the production of semi-finished products soon. By utilising new moulds, it is possible to achieve more exact results in terms of dimensional accuracy and roundness. As a result, the semi-finished products are even more exact in shape. The demoulding of the material, which is currently carried out by hand, will be part of an automatic solution. It pays to be open-minded and to constantly strive for improvements. The introduction of the new systems allow us to meet market requirements in an even more efficient and effective manner.

## SML Machines on sale!

### Vertrag unterzeichnet: Verkauf der ersten SML500e mit BLS

Vor allem in der Fertigung von größeren Stückzahlen kann eine SML500e mit BLS in Zukunft einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg unserer Kunden leisten. Seit April dieses Jahres ist das flexible Halbzeugladesystem BLS (Billet Loading System) für die Maschine SML500e erhältlich. Es ermöglicht, die handelsüblichen Halbzeuge mit einer Länge von 120 mm-170 mm und einem Außendurchmesser von bis zu 120 mm automatisch der Maschine bzw. dem Spannfutter zuzuführen. Dies passiert ohne den Eingriff des Bediersonnals. Die Fertigung der 1. Maschine mit BLS-System erfolgt im August und kann bereits im September an den Kunden ausgeliefert werden.

### Contract signed: Sale of the first SML500e with BLS

Especially in regards to the production of larger runs, a SML500e with BLS will be a significant contribution towards our client's success. Since April of this year, the flexible semi-finished product loading system BLS (billet loading system) has been available for the SML500e machine. It allows for an automatic feeding of commercially available semi-finished products with a length of 120 mm-170 mm and an external diameter of up to 120 mm into the machine or the chuck. This happens without the operating personnel having to interfere. The manufacturing of the 1st machine with the BLS system will take place in August and it will be possible to deliver it to the client in September.



### Big Players: SML1000e und SML1800e

Gleich zwei unserer Maschinen-Giganten wurden im letzten Monat bei Seal Maker gebaut. Es handelt sich dabei um die Karusell-Maschinen SML1000e und SML1800e. Für beide Maschinen konnte eine vollständige C-Achse realisiert werden, somit ist Fräsen auch bis zu einem Durchmesser von 1800 mm möglich. Der Grund für diesen Vorteil ist ein Doppel-Tandem-Antrieb mit 4 Spindelmotoren, welcher gemeinsam mit Fanuc realisiert werden konnte. Eine ideale Kombination zwischen Drehbearbeitung (optimale Umfangsgeschwindigkeit) und Fräsbearbeitung (richtige Kraftübertragung) ist dadurch gewährleistet.

Aktuell sind auch gebrauchte SML-Maschinen verfügbar. Mehr Informationen zu unseren Drehgiganten finden Sie auf [www.seal-maker.com](http://www.seal-maker.com).

### Big Players: SML1000e and SML1800e

Two of our machine giants were manufactured by Seal Maker in the last month. They are the carousel machines SML1000e and SML1800e. For both machines, it was possible to realise a complete C-axis, so that cutting is possible up to a dimension of 1800 mm. The reason for this advantage is the double tandem drive with 4 spindle motors, which we were able to realise together with Fanuc. This guarantees an ideal combination of lathing (optimum peripheral speed) and cutting (correct transmission of power).

Currently, there are also a number of used SML machines available. More information on our lathing giants can be found at [www.seal-maker.com](http://www.seal-maker.com).





# Seal Maker lights up the world

Die Lichtpunkte auf der Seal Maker Landkarte erreichen eine neue Rekordzahl: mehr als 200 Standorte bzw. Maschinenkunden weltweit sprechen für unseren Erfolg bzw. unsere Innovationskraft. Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Kunden, Kollegen und Mitarbeitern für die Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Seal Maker is happy to announce the registration of more than 200 locations with Seal Maker machines worldwide. Each new spot is highlighted on our worldmap by luminous points. We would like to thank all customers, partners and employees for their cooperation and confidence.

## Team Spirit

### Besuch auf dem Alpaka-Hof

Als Familienbetrieb liegt uns das Wohl unserer Mitarbeiter sehr am Herzen. Gemeinschaftlichkeit und Teamgeist werden dabei groß geschrieben. Dahingehend hat im Mai ein Ausflug zum Alpaka-Hof in Mattersburg stattgefunden. Mitarbeiter inklusive Familienmitglieder konnten an dem Spaziergang teilnehmen, der um 10 Uhr vormittags gestartet hat. Nach 1-stündigem Fußmarsch wurde das Ziel erreicht. Dort wartete bereits eine kleinen Stärkung in Form einer regionalen Jause. Folglich konnten Groß und Klein den Streichelzoo erkunden – neben Hühnern, Schafen, Nandus, Ponys, Hasen und Hunden, waren die Alpakas die größte Attraktion. Danach ging's mit einer kleinen Lokomotive zurück zum Ausgangspunkt – für alle Beteiligten ein besonderes Erlebnis.

### Visit to the Alpaca farm

As a family-operated business, Seal Maker places great importance on the wellbeing of its employees. Community and team spirit are especially important in this respect. In this light, a visit was organised to the Alpaca farm in Mattersburg in May. All employees and their families were able to participate in the walk, which started at 10am. After an hour-long walk, the destination was finally reached. Following a little snack in the form of a regional farmer's lunch, everyone was able to explore the petting zoo – next to chicken, sheep, rhea, ponies, hares and dogs, the alpacas were clearly the biggest attraction. Afterwards, everyone was taken back to the starting point with a little locomotive – a very special experience for everyone involved.

